

---

Subject: Finasterid - Meine Erfahrungen

Posted by [capillamentum](#) on Tue, 02 Apr 2013 21:06:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo liebes Forum,

ich möchte nur mal kurz einfach so meine Erfahrungen mit Finasterid für die Nachwelt festhalten. Also ich nehme es seit 2002 oder 2003, so genau weiß ich es nicht mehr. Damals fing ganz rascher Haarausfall an. Eigentlich hielt ich mich immer für uneitel, und ich weiß auch, daß glatzköpfige Männer durchaus sehr gute Chancen bei Frauen haben. Trotzdem, in Anbetracht meiner sehr ungünstigen Kopf- und Gesichtsform mußte sofort was her, um mein wallendes Haar zu retten.

Die Hautärztin empfahl Finasterid, das ich seitdem täglich (1,25-0,5, je nachdem wie schlampig ich teile) nehme. Immer irgendwann wenn es mir einfällt schmeiße ichs ein.

Was soll ich sagen? Das Zeug wirkt, und wie! Haarausfall gestoppt, sogar Geheimratsecken „nachgewachsen“. Eine feine Sache! Nur vor ca. einem Jahr ging plötzlich der Haarausfall wieder los. Warum auch immer, jetzt gerade ist er mehr oder weniger wieder gestoppt. Also jedenfalls wirkt es gut.

Von Nebenwirkungen wußte ich gar nichts, außer, das weiß ich seit 2002, daß die Libido bei manchen ein bißchen leiden kann. Und die letzten 10 Jahre habe ich mich nie, nicht einmal, um Finasterid gekümmert oder irgendwas darüber gelesen. Ich habe mir schlicht nie Gedanken über Finasterid gemacht. Wozu auch? Es wirkt einfach. Außerdem macht nach Nebenwirkungen forschen einen nur verrückt.

Nun werde ich auch nicht jünger, und meine Augen immer schlechter. Immer habe ich gedacht, ich würde halt alt. Aber seit ca. 2005 nahm mein gutes Sehen rapide ab. Und nach meinem Gefühl relativ plötzlich. Ich kann meine Augen mittlerweile kaum noch scharfstellen. Selbst große Schrift verschwimmt vor meinem Auge. Das gab es früher nicht. Ich habe das immer auf das Alter geschoben. Irgendwann sieht man eben schlechter. Aber so schlecht und so plötzlich?

Allerdings: Neulich hat ein Freund von mir seinen Arzt gefragt, und der hat ihm erzählt, daß Finasterid Augenprobleme hervorrufen kann. Als ich das erfuhr, habe ich dann doch das erste Mal nach Finasterid gegoogled und bin u. a. auf das Forum hier gestoßen. Und tatsächlich: Das Problem scheinen ja ein paar zu haben. Ich bin mir aber nach wie vor unsicher, ob es vom Finasterid kommt oder einfach nur das Alter ist. Natürlich nehmen vor allem Leute in einem Alter Finasterid, in dem die Sehkraft eh nachläßt. So auch ich. Trotzdem: Der starke Sehkraftverlust könnte auch vom Finasterid kommen. Für möglich halte ich es - nur wahrscheinlich nie mehr herauszufinden.

Eine weitere, eindeutige Nebenwirkung habe ich übrigens doch, seit ca. einem Jahr: Wie soll ich das elegant sagen ... ihr kennt ja die große Sentenz „Es hilft kein Schütteln, es hilft kein Klopfen - in die Hose geht der letzte Tropfen.“ Und im letzten Jahr bei mir: Deutlichst verstärktes Nachtröpfeln trotz verstärktem Schütteln und Klopfen. Das ist wirklich mittlerweile sehr heftig geworden und alleine eigentlich schon ein Grund, Finasterid abzusetzen. So lange (ca. zehn Jahre) wollte ich es eigentlich eh nicht nehmen.

Noch etwas, das ich immer auf den normalen Lauf des Lebens geschoben habe: Ich habe ein echt aufgequollenes Gesicht, wie ein Pfannkuchen. Nun bin ich allerdings die letzten Jahre etwas dicker geworden und habe die Zunahme im Gesicht natürlich nie mit Finasterid in Verbindung gebracht. Aber das scheinen ja auch einige zu haben. Insofern kann ich nicht sagen, ob es einfach vom dick werden (auch ein Schicksal, das viele in einem Haarausfall-Alter haben) kommt, oder eine Nebenwirkung ist.

Die Libido ist übrigens voll in Ordnung. Also, ich weiß ja nicht, wie es ohne Finasterid wäre ... aber sowohl denke ich nach wie vor sehr viel an Sex, als auch scheint da alles nach wie vor ordnungsgemäß in Reih und Glied zu stehen.

Mein Fazit: Finasterid hat mir auf jeden Fall die letzten zehn Jahre die Haare gerettet, und welche Nebenwirkungen ich habe oder nicht, das ist (abgesehen von der Tröpfelsache) unklar. Sicherheitshalber will ich es aber absetzen. Doof ist nur, daß meine Haare dann sehr schnell Geschichte sind. Trotzdem: Langsam wird es mir insgesamt ein wenig unheimlich.

---